



# Wort der Woche



19.05.2024

PFINGSTEN

Hochfest

Zum Abschluss der Reihe "Früchte des Heiligen Geistes", die wir in der Fastenzeit begonnen haben, wollen wir uns an diesem Pfingstfest auf die Früchte der Freude und des Friedens konzentrieren. Pfingsten markiert den Moment, als der Heilige Geist auf die Apostel herabkam und sie mit neuem Leben und neuer Energie erfüllte, um die Botschaft Christi in die Welt zu tragen.

**Die Freude**, als Frucht des Heiligen Geistes, ist ein tiefes Glück, das aus dem Herzen entspringt und nicht von äußeren Umständen abhängt. Es ist eine Freude, die aus der Gewissheit der bedingungslosen Liebe Gottes und der Erlösung, die wir durch Jesus Christus empfangen haben, hervorgeht.

An Pfingsten wurde diese Freude spürbar, als die Apostel, die zuvor ängstlich und eingeschlossen waren, mutig hinausgingen, um das Evangelium zu verkünden und alle mit ihrem Enthusiasmus und Eifer anzustecken.

**Der Friede** des Heiligen Geistes hingegen ist eine innere Ruhe, die alles Verständnis übersteigt. Es ist der Friede, den Christus seinen Jüngern versprochen hat, ein Friede, der nicht wie der Friede der Welt ist, sondern ein Friede, der inmitten von Prüfungen und Bedrängnissen Bestand hat. An Pfingsten zeigte sich dieser Friede in der Einheit und Harmonie unter den Gläubigen, die trotz ihrer Unterschiede in einem Geist zusammenkamen, um die Kirche zu bilden.

An diesem Pfingstfest sind wir aufgerufen, unsere Herzen dem Heiligen Geist zu öffnen, um diese Früchte zu empfangen und zu pflegen. Freude und Frieden sind nicht nur göttliche Gaben, sondern auch lebendige Zeugnisse der Gegenwart Gottes in unserem Leben. Während wir dieses Fest feiern, bitten wir den Heiligen Geist, diese Früchte in uns zu erneuern, damit wir wahre Zeugen seiner Liebe und seines Wirkens in der Welt sein können.



Ich wünsche Ihnen ein frohes Pfingstfest, Kaplan Fernando

